



2009

WELTWEITWISSEN

Bildung für unsere Zukunft



**Bundesweiter Kongress zu Globalem Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung
Auftakt der 6. Brandenburger entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationstage
19. - 21. November 2009 im Alten Rathaus Potsdam**

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

22. November 2009

Bildung für unsere Zukunft – wie könnte sie sein?

Bundesweiter Kongress *WeltWeitWissen2009* ging in Potsdam zu Ende

Über 250 Teilnehmende und Akteur/-innen aus der gesamten Bundesrepublik, aus Brasilien, Österreich, den Philippinen, Polen, Portugal und Tansania gestalteten den Kongress *WeltWeitWissen2009 – Bildung für unsere Zukunft*, der am Sonnabend in Potsdam zu Ende ging.

Drei Tage lang hatten sie sich darüber ausgetauscht, wie sich Bildung vor dem Hintergrund von Klimawandel und Wirtschaftskrise den Herausforderungen stellen kann, denen sich die kommenden Generationen in einer globalisierten Welt gegenüber sehen. Im Konkreten verbanden sich damit solche Fragen: Welche Bildungsangebote können Kompetenzen aufbauen, die zu einem solidarischen Handeln in der Weltgesellschaft befähigen? Welches Potenzial liegt in entwicklungspolitisch orientierten Schülerfirmen? Was geschieht, wenn sich Jugendliche aus Brandenburg mit Altersgefährten/-innen aus Namibia oder den Philippinen begegnen um gemeinsam Bildungskonzepte oder Theaterstücke zu erarbeiten?

Praktischen Anregungen holten sich die Interessierten nicht nur aus den 18 thematischen und methodischen Workshops, sondern ebenso auf dem Bildungsmarkt, der 30 beispielhafte Projekte der Bildung für nachhaltige Entwicklung und des Globalen Lernens aus ganz Deutschland, darunter 15 aus der Region Berlin-Brandenburg, vereinte. Ihre Auszeichnung als Gewinner eines bundesweiten Wettbewerbs durch Holger Rupprecht, Minister für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, bildete zum Abschluss noch einmal einen Höhepunkt. Mit Spannung hörten die Teilnehmenden den Bericht der drei Mitglieder des internationalen Team-Visit, die beispielhaft Perspektiven des globalen Südens auf den Kongress einbrachten.

Bildungspolitisch zielte der Kongress vor allem darauf ab, für die qualifizierte und kontinuierliche Arbeit der engagierten Organisationen und Vereine bessere Rahmenbedingungen einzufordern. Angeregt wurde dabei ihre gemeinsame Qualifizierung mit Lehrer/-Innen, wofür es in Brandenburg bereits Ideen gibt. Dieses seien Voraussetzungen, um zum Beispiel den Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung angemessen umsetzen zu können, was zum Auftakt auf einer Podiumsdiskussion mit Bildungsexpert/-innen diskutiert worden ist.

Der Abschluss von *WeltWeitWissen2009 – Bildung für unsere Zukunft* ist auch ein Anfang:

mit dem erfolgreichen Kongress sind die 6. Brandenburger entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationstage (BREBIT) unter der Schirmherrschaft des Bildungsministers gestartet worden. Im doppelten Sinn mit „Energie“, denn mit diesem Jahresthema 2009 der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung werden sich bis zum 3. Dezember rund 100 Schulprojektstage und andere vielfältige Veranstaltungen befassen.

Kontakt, Informationen, Interviewanfragen:

Sabine Schepp und Uwe Prüfer
Verbund entwicklungspolitischer
Nichtregierungsorganisationen
Brandenburgs e.V. (VENROB)
Schulstraße 8 b, 14482 Potsdam,
Telefon: 0331 – 70 48 966, 0177-4313789;
weltweitwissen2009@venrob.org
www.weltweitwissen2009.de

BREBIT-Koordinationsgruppe
Julia Kaazke und Birgit Mitawi
c/o RAA Brandenburg
Benzstraße 11/12,
14482 Potsdam
Telefon: 0331 – 74 78 025
info@brebit.org
www.brebit.org